

## **Merkblatt für die Bearbeitung von Leittexten im Ausbildungsberuf Forstwirt/Forstwirtin**

Gemäß der Ausbildungsordnung vom 23.01.1998 sollen die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse so vermittelt werden, dass der Auszubildende mit der Ausbildung zur Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit befähigt wird, die insbesondere selbständiges Planen, Durchführen und Kontrollieren einschließt.

Die Auszubildenden sollen die berufliche Handlungsfähigkeit erwerben, die verschiedene Kompetenzen umfasst. Diese Kompetenzen kann man aber nicht isoliert voneinander vermitteln. Es müssen deshalb Lehrmethoden angewendet werden, die gleichzeitig zur Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz befähigen können.

Eine solche Lehrmethode ist die Leittextmethode. Sie ist eine sehr gute Möglichkeit, die Auszubildenden zur Selbständigkeit zu führen. Dabei ist wichtig zu beachten, dass die Leittextmethode die bisher praktizierten Methoden nicht ersetzt, wie z.B. die Vier-Stufen-Methode, sondern diese ergänzt.

Die Leittexte sind nach dem Modell der vollständigen Handlung aufgebaut. Anhand von Leitfragen soll der Auszubildende eine praktische Aufgabe selbständig erarbeiten. Der Auszubildende soll sich zunächst **informieren**. Hinweise zum Mindestinformationsmaterial können dem jeweiligen Leittext entnommen werden. Nach der konkreten Aufgabenstellung durch den Ausbilder erfolgt die **Planung, Durchführung, Kontrolle** und **Bewertung** durch den Auszubildenden.

Für die Vorbereitung einer praktischen Aufgabe mit Hilfe des Leittextes sollte der Auszubildende einen ausreichenden Zeitvorlauf bekommen. Für auftretende Fragen muss der Ausbilder zur Verfügung stehen. Ansonsten wird der Leittext **absolut selbständig** vom Auszubildenden bearbeitet. Sollten Mängel in der Arbeitsausführung bestehen, kann der Leittext zusätzlich noch durch eine Unterweisung, beispielsweise in einem oder mehreren Pflanzverfahren, ergänzt werden. Die Mitwirkung des Ausbilders bei der Kontrolle und Bewertung ist sehr wichtig, da so der Auszubildende Erkenntnisse für sein zukünftiges Handeln erwirbt.

Es stehen mehrere Leittexte für Sie zur Verfügung. Der Leittext „UVV“ befindet sich gedruckt in jedem Berichtsheft. Die weiteren Leittexte finden Sie hier im Internet.

In jedem Ausbildungsjahr ist mindestens ein Leittext zu erarbeiten. Weitere Leittexte können anstelle von Erfahrungsberichten anerkannt werden.

**Für weitere Fragen steht zur Verfügung:** Herr Thomas Maur  
Ausbildungsberater bei der  
Landwirtschaftskammer NRW  
Siebengebirgsstr. 200  
53229 Bonn

Tel.: 0228/703-1256